



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung
am 3. September 2019
Rathaus, Raum 301 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

<u>Die Vorsitzende:</u>	Stv. Schuchalter-Eicke
Anwesende Ausschussmitglieder:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Tagesordnung:	siehe Anlage 3
Veröffentlichung:	siehe Anlage 4
Beginn (öffentlicher Teil): 17:06 Uhr	Ende: 19:00 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der öffentlichen und nicht-öffentlichen

Drucksachenlisten (DL Nrn. 33/19, 35/19, 37/19, 43/19)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigelegt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.
Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Anwesenheit:

Stv. Brüder vertritt Stv. Enders

Stv. Seipel-Rotter vertritt Stv. Hagenmüller (ab TOP I/6 18.22 Uhr)

Stv. Koch anwesend ab TOP I/3 (17:43 Uhr)

Stv. Knauer anwesend bis TOP I/8 (18:42 Uhr)

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Die Niederschrift erfolgt in der Reihenfolge der Einladung zur Tagesordnung vom 29.08.2019

Öffentliche Sitzung

Tagesordnung I

0068 Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt I/4 wird von der Tagesordnung abgesetzt, da noch keine Beschlussempfehlung des Magistrats vorliegt.

Die Tagesordnungspunkte I/6 bis I/8 werden gemeinsam beraten.

Es erfolgt zuerst die Beschlussfassung zur Tagesordnung II (Punkte 1 bis 8).

Im Übrigen bleibt die Tagesordnung unverändert.

Einstimmig genehmigt

Protokollnotiz Frau Coigné:

Der Ausschuss bittet darum, dass die Sitzungsvorlage 19-V-23-0301 „Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung bei öffentlicher Auftragsvergabe bekämpfen“ auch dem Beteiligungsausschuss zur Beratung gegeben wird.

Da es eine Festlegung des Ausschusses ist wird die Protokollnotiz abgestimmt.

Bei Enthaltung Stv. Knauer angenommen.

0069 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 14.05.2019 und 18.06.2019

Einstimmig genehmigt

0070 19-A-54-0005

Vorstellung des Vereins Social Business Women e.V. (SBW)

Die Präsentation von Frau Möhlke und Frau Lichtenstein (beide Social Business Women e.V.) wird zur Kenntnis genommen.

0071 19-V-02-8006

Kofinanzierung "GLEDUCARE" bis 2020 - Fachkräftesicherung Bereich Hebamme und Pflege

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung am 3. September 2019

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Die mündlichen Ausführungen von Frau Skowronek (Berufswege f. Frauen e.V.) werden zur Kenntnis genommen.

Stv. Schuchalter-Eicke merkt an, dass bei der Vorlage die Frauenbeauftragte im Vorfeld nicht beteiligt war, da eine Beteiligung auf Seite 1 der Vorlage mit „nicht erforderlich“ angekreuzt wurde.

Bürgermeister Dr. Franz sieht im vorliegenden Fall keine Beteiligungsnotwendigkeit der kommunalen Frauenbeauftragten, zudem kann Frau Veit-Prang an den Sitzungen des Magistrates grundsätzlich teilnehmen.

Stv. Pfeifer beantragt grundsätzlich zu klären, ob eine vorherige Beteiligung erforderlich gewesen wäre oder eine Beteiligung in der Magistratssitzung ausreicht.

Da hier ein Hebammenthema betroffen ist, sieht der Ausschuss die Notwendigkeit der Beteiligung.

Frau Veit-Prang teilt mit, dass es sich hier um ein sehr sinnvolles Projekt handelt und sie die Vorlage nicht aufhalten will.

Es wird ein Beschlussvorschlag von Stv. Pfeifer zur Abstimmung gestellt. Stv. Knauer wünscht die Ergänzung um das Wort „Beteiligung“.

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, wie es ermöglicht werden kann, dass Sitzungsvorlagen, die Themen für die kommunale Frauenbeauftragte enthalten, vor der Bearbeitung im Magistrat die Frauenbeauftragte zur Kenntnis bzw. zur Stellungnahme und Beteiligung auf dem Verwaltungswege erreichen.

Einstimmig angenommen

Abstimmung der Sitzungsvorlage

Einstimmig angenommen

Stv. Koch teilt mit, dass dies ihre letzte Ausschuss-Sitzung ist, da sie zum 1.10.2019 ihr Mandat niederlegen wird. Stv. Schuchalter-Eicke überreicht ihr einen Blumenstrauß.

Bereich Beschäftigung:

0072 19-V-23-0301

Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung bei öffentlicher Auftragsvergabe bekämpfen
- Beschlüsse Nr. 22 und Nr. 23 des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vom 26.03.2019 -

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung
am 3. September 2019

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Der Punkt wird mit dem Beschluss zur Tagesordnung von der Tagesordnung abgesetzt, da noch keine Beschlussempfehlung des Magistrats vorliegt.

0073 19-F-08-0047

Sachstandsbericht zur Entlohnung der Beschäftigten bei der stadteigenen WJW
- Beschluss Nr. 58 des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vom
18.06.2019 -

Zu dem Punkt hat der Magistrat am heutigen Tag einen Bericht des Dezernates VI
beschlossen und dem Ausschuss vorab zur Verfügung gestellt.

Gegen Linke&Piraten angenommen

Bereich Frauen:

0074 19-F-21-0042

Kundgebungen vor Beratungsstellen für Schwangere - neue Rechtslage
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2019 -

Die mündlichen Ausführungen von Bürgermeister Dr. Franz und von Frau Klemm
(Rechtsamt) werden zur Kenntnis genommen.

Bürgermeister Dr. Franz teilt mit, dass er den Erlass mit Kommentierung dem Ausschuss
zur Verfügung stellt, sobald dies vorliegt.

Protokollnotiz Stv. Koch: Sie bittet darum die mündlichen Berichte von Bürgermeisters Dr.
Franz und von Frau Veit-Prang zur Kenntnis zu nehmen, die Unterlagen sobald sie
Dezernat II vorliegen an den Ausschuss weiterzugeben und den Antrag als durch
Aussprache erledigt anzusehen.

Einstimmig (durch Aussprache erledigt)

0075 19-F-08-0061

Umsetzung des Erlasses des Hessischen Innenministeriums zu einem
Demonstrationsverbot für "Mahnwachen" von Abtreibungsgegner*innen vor
Beratungsstellen wie Pro Familia und Arztpraxen zum Schutz der Rat suchenden Frauen
und Mädchen, insbesondere Schwangeren, in Wiesbaden

- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 28.08.2019 -

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung
am 3. September 2019

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Die Tagesordnungspunkte I/6 bis I/8 werden gemeinsam beraten. Siehe Bemerkungen unter Tagesordnungspunkt I/6 (Beschluss Nr. 0074).

Antrag zurückgezogen nach Aussprache

0076 19-F-20-0007

Schutzzonen vor Beratungsstellen
- Bericht des Dezernates II vom 29.05.2019 -

Einstimmig angenommen

0077 Aktuelles aus dem kommunalen Frauenreferat

Die mündlichen Ausführungen von Frau Veit-Prang werden zur Kenntnis genommen.

Stv. Coigné bittet darum, den Antrag des Vereins Frauen helfen Frauen e.V., des Diakonischen Werk Wiesbaden, der Opfer- und Zeugenhilfe Wiesbaden und der Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden den Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

Kenntnisnahme

Bereich Wirtschaft:

0078 19-F-01-0009

Beitritt zu den Mainzer Sommerlichtern ab 2020
- Antrag der SPD-Fraktion vom 04.06.2019 -
- Überweisungsbeschluss Nr. 52 des Ausschusses für Freizeit und Sport vom 13.06.2019 -
- Bericht des Dezernates II vom 31.07.2019 -

Der Antrag der SPD ist durch den Bericht des Dezernates II und durch die Aussprache erledigt.

Der Bericht des Bürgermeisters vom 31. Juli 2019 wird zur Kenntnis genommen.
erledigt.

Bericht bei Enthaltung Linke&Piraten angenommen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0079 17-A-54-0006
Auswärtige Sitzungen des Ausschusses
Einstimmig angenommen

0080 Verschiedenes
keine Wortmeldungen

Tagesordnung II

0081 18-F-05-0022
WiesbadenValley - Zukunftsorientierte Standortpolitik für attraktives Leben und Arbeiten in
Wiesbaden
- Bericht des Dezernates II vom 12.06.2019 -
Einstimmig angenommen

0082 18-F-08-0025
Wohnsitzlose Menschen in Wiesbaden
- Bericht des Dezernates VI vom 25.07.2019 -
Einstimmig angenommen

0083 19-F-05-0016
Sachstand Beschluss Nr. 0102 vom 22.08.2018 Wirtschaftspolitik auch als Sozialpolitik
begreifen
- Beschluss Nr. 69 des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vom
28.08.2018 - Bericht des Dezernates II vom 23.07.2019 -
Einstimmig angenommen

0084 19-F-08-0046
Wohnungsnotfallhilfe für Frauen
- Bericht des Dezernates VI vom 25.07.2019 -
Einstimmig angenommen

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung
am 3. September 2019

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0085 19-F-21-0021

Chancengleichheit für alleinerziehende Frauen im SGB II (Grundsicherung für
Arbeitssuchende)
- Bericht des Dezernates VI vom 28.06.2019 -

Einstimmig angenommen

0086 19-V-02-0006

Ergebnisse der Passantenbefragung in der Wiesbadener Innenstadt

Einstimmig angenommen

0087 19-V-02-8002

Jobnavi - Implementieren als feste Einrichtung bei Dez. II/Referat für Wirtschaft und
Beschäftigung

Einstimmig angenommen

0088 19-V-02-8005

Arbeitsmarktprojekt „Haushaltsnahe Dienstleistungen - Die Alltagsengel" - Fortsetzung ab
2020

Einstimmig angenommen

Anlagen

Wiesbaden, 12.09.2019

Vorsitzende

Schriftführer

Schuchalter-Eicke

Morbe